

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## SCORELISTE

Name: Datum: \_ \_ \_ \_ \_

Klasse: Geburtsdatum: \_ \_ \_ \_ \_

Therapeut: Chronologisches Alter: \_ \_ \_ \_ \_

## Instruktion

- Bei den verschiedenen Items können mehrere Aussagen angekreuzt werden.
- Bei einer Auswahlmöglichkeit, die richtigen Wörter einkreisen.
- Bei allen Items zu „Stift und Papieraufgaben“ werden außerdem die Schreib-, sowie die Stifthaltung beobachtet.
- Ebenfalls kann es auch vorkommen, dass ein Kindergartenkind oder ein Erstklässler bei einem Item der „Papier- und Stiftaufgaben“ andere Dinge zeigt, als bei einem anderen Item.
- Zum Beispiel der Bewegungseinsatz (Beobachtungspunkt zur Schreibhaltung) und die Stifthaltung können beim Item „Mal das Bild aus“ anders sein als beim verzieren der Ballons beim Item „Male die Locken“ zu Ende“. Beim Ausmalen zeigen die meisten Kinder einen mehr proximalen Bewegungseinsatz und eine statische Stifthaltung als beim Zeichnen von kleinen vorbereitenden Schreibfiguren. Auf dem Scoreformular ist genügend Platz, um diese Beobachtungen ebenfalls anzugeben.

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## 1 Aufgaben mit Papier und Stift

### 1.1 Schreibhaltung

<p><b>a. Mal-/ Schreibhand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ links</li> <li>○ rechts</li> <li>○ zweifelt / wechselt</li> </ul>	<p><b>g. Stand des Unterarms</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ leichte Pronation</li> <li>○ Mittelstand</li> <li>○ zuviel Pronation</li> <li>○ labiles Handgelenk (Pronation und Mittelstand)</li> </ul>
<p><b>b. Abstand Nase – Arbeitsfläche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abstand Handgelenk –Ellebogen</li> <li>○ nah</li> <li>○ fern</li> </ul>	<p><b>h. Stand Handgelenk</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ leichte Dorsalflektion</li> <li>○ Handgelenk in Mittelstand</li> <li>○ Palmarflektion / Ulnardeviation</li> <li>○ extreme Dorsalflektion des Handgelenks</li> </ul>
<p><b>c. Sitzhaltung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ sitzt gerade</li> <li>○ lehnt gegen den Tisch</li> <li>○ sitzt mit gekippten Becken (Buckel)</li> <li>○ Bewegungsunruhe</li> <li>○ bleibt nicht sitzen</li> </ul>	<p><b>i. Kontakt Unterarm / Unterlage</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Unterarm liegt auf der Unterlage</li> <li>○ Handgelenk löst sich von der Unterlage</li> <li>○ ganzer Unterarm gelöst von der Unterlage</li> </ul>
<p><b>d. Stand der Schulter der Malhand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ horizontale Schulterlinie</li> <li>○ Elevation</li> <li>○ Protraktion</li> <li>○ Retraktion</li> </ul>	<p><b>j. Andere Hand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ fixiert das Papier</li> <li>○ keine Funktion / ist nicht auf dem Tisch</li> <li>○ stützt den Kopf</li> </ul>
<p><b>e. Bewegungseinsatz beim Malen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ aus Daumen und Fingern</li> <li>○ aus dem Handgelenk</li> <li>○ aus dem Ellebogen</li> <li>○ aus der Schulter</li> <li>○ aus dem Rumpf</li> </ul>	<p><b>k. Muskelspannung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ normaler Basistonus</li> <li>○ zu niedriger Basistonus</li> <li>○ erhöhter Tonus Schulter</li> <li>○ erhöhter Tonus Unterarm und Hand</li> <li>○ fixiert Rumpf und Arme</li> <li>○ fixiert Füße (um Stuhlbeine)</li> </ul>
<p><b>f. Stand des Oberarms</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ leichte Abduktion</li> <li>○ Arm wird gegen den Rumpf gedrückt</li> <li>○ zuviel Abduktion</li> </ul>	<p><b>l. Mitbewegungen Mund und/oder andere Hand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ nicht / kaum wahrnehmbar</li> <li>○ eingeschränkt wahrnehmbar (&lt; Hälfte der Zeit)</li> <li>○ vielfach wahrnehmbar (&gt; Hälfte der Zeit)</li> </ul>
<p><b>Bemerkungen:</b></p>	

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## 1.2 Stifthaltung

<b>Reife Stifthaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ dynamischer Dreipunktgriff</li> <li>○ lateraler Dreipunktgriff</li> <li>○ dynamischer Vierpunktgriff</li> <li>○ „A la ronde“ Griff</li> </ul>	<b>Übergangsgriffe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ statischer Dreipunktgriff</li> <li>○ lateraler Flektionsgriff</li> <li>○ sStatischer Vierfingergriff</li> </ul>	<b>Unreife Stiftgriffe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Stifthaltung mit gestreckten Fingern</li> <li>○ Quastgriff</li> <li>○ Finger Pronationsgriff</li> <li>○ Palmarer Supinationsgriff</li> <li>○ Palmarer Pronationsgriff</li> </ul>
<b>Form des Webspace</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ offen, runde Form</li> <li>○ ellipsenförmig</li> <li>○ geschlossen</li> </ul>	<b>Besondere Stifthaltung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ wechselnde / nicht wechselnde Stifthaltung</li> <li>○ andere _____</li> </ul>	
<b>Intensität des Festhaltens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ bewegliche Stifthaltung (flüssig)</li> <li>○ krampfhaft (Hyperextension DIP- Gelenke, weiße MCP's)</li> <li>○ lose, un stabile Stifthaltung</li> </ul>		<b>Stiftandruck</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ nNormaler Druck</li> <li>○ zu wenig Druck</li> <li>○ zu viel Druck</li> </ul>
<b>Bemerkungen:</b>		

## 1.3 Ausmalen

<b>Strategie Sonne</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ malt erst den Rand der Sonne mit einer reifen Stifthaltung und die Mitte mit einem Übergangsgriff</li> <li>○ malt erst den Rand der Sonne, dann die Mitte, beides mit Übergangsgriffen</li> <li>○ malt die Sonne auf eigene Art aus, ohne erst mit dem Rand zu beginnen</li> </ul>
<b>Ausmalen Sonne</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ malt innerhalb der Linien, der ausgemalte Teil der Sonne ist komplett</li> <li>○ malt innerhalb der Linien, der ausgemalte Teil der Sonne ist zu wenig gefüllt</li> <li>○ malt regelmäßig außerhalb der Linien der Sonne</li> <li>○ das Ausmalen geschieht noch kitzelnd, wodurch das Kind die Linien überschreitet</li> </ul>
<b>Ausmalen kleiner Kreise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ ausmalen innerhalb der Linien, wobei die Kreise vollständig werden</li> <li>○ ausmalen innerhalb der Linien, aber die Kreise werden zu gering gefüllt</li> <li>○ malt regelmäßig über die Linie hinweg</li> <li>○ ausmalen geschieht noch kitzelnd, mehr als die Hälfte wird außerhalb der Linien ausgemalt</li> </ul>

## 1.4 Schreibe deinen Namen

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ schreibt eigenen Namen in kleinen Buchstaben</li> <li>○ schreibt eigenen Namen in Großbuchstaben</li> <li>○ schreibt eigenen Namen in Großbuchstaben, wovon einige spiegelverkehrt</li> <li>○ schreibt den eigenen Namen von rechts nach links</li> <li>○ kann die Buchstaben seines eigenen Namens nachmalen</li> <li>○ kann einzelne Buchstaben seines Namens nachmalen</li> <li>○ kann Namen noch nicht malen</li> </ul>
--

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## 1.5 Male ein Männchen

Draw a man -Test (Goodenough, 1926; Harris 1963)

Beurteile welche Merkmale anwesend sind. Die folgenden Punkte können hierbei eine Hilfestellung sein:

- eine Zeichnung darf entweder im „Face“ oder im „Profil“ wiedergegeben werden
- mit dem Ausdruck „nicht durchsichtig“ wird bezeichnet, dass ein Teil des Körpers deutlich bedeckt ist; ein Hut, der gegen die Kopflinie gezeichnet wird, zählt dabei nicht.
- Die Kleidungsstücke können aus der Liste ausgewählt werden: Hut, Schuhe, Jacke, (T-) Shirt, Kragen, Krawatte/Halstuch, Gürtel, Hose, Jacke, Oberhemd, Overall, Socken;
- zwei Dimensionen bedeutet, dass ein Teil besser wiedergegeben werden muss als durch Kreise, Punkte oder Striche
- skizzierte Teile einer qualitativ guten Zeichnung zählen, auch wenn durch die Art des Zeichnens nicht alle Details wahrnehmbar sind.

Gezeichnete Teile	
<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Kopf</li> <li><input type="checkbox"/> Beine</li> <li><input type="checkbox"/> Arme</li> <li><input type="checkbox"/> Rumpf</li> <li><input type="checkbox"/> Länge Rumpf länger als breit</li> <li><input type="checkbox"/> Schultern</li> <li><input type="checkbox"/> Beide Arme am Rumpf fest</li> <li><input type="checkbox"/> Beine und Arme sind am Rumpf an der richtigen Stelle gezeichnet</li> <li><input type="checkbox"/> Nacken</li> <li><input type="checkbox"/> Nackenlinie verläuft durch zum Kopf</li> <li><input type="checkbox"/> Augen</li> <li><input type="checkbox"/> Nase</li> <li><input type="checkbox"/> Mund</li> <li><input type="checkbox"/> Nase und Mund in zwei Dimensionen</li> <li><input type="checkbox"/> Nasenlöcher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Haare</li> <li><input type="checkbox"/> Haare außerhalb der Kopfumrandung; nicht durchsichtig, kein Gekritzelt</li> <li><input type="checkbox"/> Kleidung</li> <li><input type="checkbox"/> zwei Kleidungsstücke, nicht durchsichtig</li> <li><input type="checkbox"/> komplette Kleidung: Ärmel und Hose, nicht durchsichtig</li> <li><input type="checkbox"/> vier oder mehr Kleidungsstücke</li> <li><input type="checkbox"/> Anzug vollständig ohne Ungereimtheiten</li> <li><input type="checkbox"/> richtige Anzahl Finger</li> <li><input type="checkbox"/> Finger in zwei Dimensionen, länger als breit</li> <li><input type="checkbox"/> kaum von anderen Fingern zu unterscheiden</li> <li><input type="checkbox"/> Hand von Fingern oder Arm zu unterscheiden</li> <li><input type="checkbox"/> Ellebogengelenk</li> </ul>

TOTAL ANWESEND \_\_\_\_\_ (A)

DAM- Alter:  $3 + (A/4) =$  \_\_\_\_\_ = cirka \_\_\_\_\_ Jahre

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## 1.6 Weise den Weg an

### Linienführung

- fließend und ohne den Stift anzuheben
- nicht fließend, bibbernd oder zitternd, aber ohne Anheben des Stiftes
- kann die Linie nicht auf einmal auf das Papier bringen, zeichnet in kurzen zittrigen Bewegungen
- macht die Linie unvollständig

## 1.7 Über den Zick Zack Weg

### Bewegungslinie vertikale Zick Zacklinie

- geht von oben nach unten (zum Körper hin)
- geht von unten nach oben (vom Körper weg)
- dreht das Papier um in horizontaler Richtung zu arbeiten
- dreht das Papier oder den Arm bei fast jeder Richtungsänderung

### Bewegungsrichtung horizontale Zick Zacklinie

- geht von links nach rechts
- geht von rechts nach links
- dreht das Papier um in die vertikale Richtung zu arbeiten
- dreht das Papier oder den Arm bei fast jeder Richtungsänderung

### Zickzacklinie

- kann der vertikale/horizontale Zick Zacklinie gut folgen, bleibt auf der Linie
- kann der vertikale/horizontale Zick Zacklinie folgen, verliert die Linie häufig
- kann vertikale/ horizontale Zick Zacklinie nicht ausführen
- hebt ein- oder mehrere Male den Bleistift vom Blatt

## 1.8 Vervollständige die Locken

### Arkaden

- kann Arkaden nachmalen und selber weiterführen, kreuzt dabei die Linie
- kann die Arkaden nachmalen, kreuzt dabei die Linie, kann die Arkaden nicht selber machen
- vermeidet das Kreuzen der Linien bei den Arkaden
- hebt ein- oder mehrere Male den Bleistift vom Blatt

### Girlanden

- kann die Girlanden nachmalen und selber weiterführen, kreuzt dabei die Linien
- kann die Girlanden nachmalen, kreuzt dabei die Linien, kann die Girlanden nicht selber weiterführen
- vermeidet das Kreuzen der Linien bei den Girlanden
- hebt ein- oder mehrere Male den Bleistift vom Blatt

### Kreise im Ballon

- malt koordinierte Kreise in den Ballon
- malt zitterige Kreise in den Ballon
- es gelingt nicht, Kreise in den Ballon zu malen
- hebt ein- oder mehrere Male den Bleistift vom Blatt

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## 2. Feinmotorische Aufgaben

### 2.1 Ausschneiden

<b>Schneidehand</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ rechts</li> <li>○ links</li> <li>○ wechselt</li> </ul>	<b>Koordination beim Schneiden</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kind schneidet auf der Linie</li> <li>○ Kind schneidet bis 2mm neben der Linie</li> <li>○ Kind schneidet 2-5 mm neben der Linie</li> <li>○ Kind schneidet 5-10mm neben der Linie</li> <li>○ Kind schneidet <math>x &gt; 10</math> mm neben der Linie</li> </ul>
<b>Scherengriff Daumen, Zeige- Mittelfinger</b> <u>Befriedigende Ausführung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Daumen im oberen Griffloch, Mittelfinger im unteren Griffloch, Zeigefinger stabilisiert die Schere</li> <li>○ Daumen im oberen Griffloch, Zeigefinger im unteren Griffloch</li> <li>○ Daumen im oberen Griffloch, Zeigefinger und Mittelfinger im unteren Griffloch</li> </ul> <u>Mangelhafte Ausführung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Daumen im untern Griffloch, Unterarm in Pronation</li> <li>○ wechselnder Griff</li> <li>○ andere _____</li> </ul>	<b>Position Finger im Griffloch der Schere</b> <u>Befriedigende Ausführung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Griffloch der Schere wird zwischen DIP und PIP Gelenk der Finger festgehalten</li> </ul> <u>Mangelhafte Ausführung</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Griffloch der Schere wird distal vom DIP Gelenk festgehalten</li> <li>○ Griffloch der Schere wird proximal vom PIP Gelenk festgehalten</li> <li>○ wechselnde Fingerposition</li> </ul>
<b>Position Ring- und kleiner Finger</b> <u>Befriedigend</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ gebogen in die Handfläche</li> </ul> <u>Mangelhaft</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ gestreckt</li> <li>○ die Finger machen bei der Schneidebewegung mit</li> </ul>	<b>Position der Arme</b> <u>Befriedigend</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ entspannter Stand der Arme, Schneidearbeit etwas über dem Tisch</li> </ul> <u>Mangelhaft</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Flügelstand der Arme, Schneidearbeit auf Augenhöhe</li> <li>○ Ellebogen werden gegen den Rumpf fixiert</li> <li>○ einer oder beide Arme stützen auf dem Tisch</li> <li>○ andere _____</li> </ul>
<b>Festhalten und Übergreifen des Papiers</b> <u>Befriedigend</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Papier wird oben mit dem Daumen und unterhalb mit gebeugten Fingern festgehalten, das Übergreifen macht das Kd. geschickt</li> </ul> <u>Mangelhaft</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Papier wird in Pronation festgehalten, mit dem Daumen unterhalb des Papiers, etwas ungeschickt beim Übergreifen</li> </ul>	<b>Ausführung</b> <u>Befriedigend</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Linie, Viereck und Kreis werden mit einer fließenden Bewegung ausgeschnitten</li> </ul> <u>Mangelhaft</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Linie/Viereck/Kreis werden nicht fließend ausgeschnitten</li> <li>○ Linie/Viereck/Kreis werden krumm ausgeschnitten</li> <li>○ Ausschneiden von Linie/Viereck/Kreis ist noch nicht möglich</li> </ul>
<b>Mitbewegungen Mund und Zunge</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ nicht / kaum wahrnehmbar</li> <li>○ eingeschränkt wahrnehmbar (&lt; Hälfte der Zeit)</li> <li>○ vielfach wahrnehmbar (&gt; Hälfte der Zeit)</li> </ul>	<b>Bemerkungen:</b>

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## 2.2 Manipulationen in einer Hand

### 2.2a. Translation von den Fingern zur Handfläche

<p><b><u>Translation</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kind kann 5 Pinne in der Hand verstecken</li> <li>○ Kind kann 4 Pinne n der Hand verstecken</li> <li>○ Kind kann 3 Pinne in der Hand verstecken</li> <li>○ Kind kann 2 Pinne in der Hand verstecken</li> </ul>	<p><b><u>Stabilisation</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ gute Stabilisation</li> <li>○ es fällt ein Pin</li> <li>○ es fallen 2 Pinne</li> <li>○ es fallen 3 Pinne</li> <li>○ es fallen 4 Pinne</li> </ul>
<p><b><u>Strategie</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Erwachsenenstrategie mit Gebrauch der Schwerkraft und Supination des Unterarms</li> <li>○ schiebt mit dem Daumen den Pin unter die gebogenen Finger, teilweise Supination des Unterarms</li> <li>○ schiebt mit Daumen den Pin unter die gebogenen Finger, Unterarm in Pronation</li> <li>○ keine Translation, Daumen und Finger halten den Pin fest</li> </ul>	<p><b><u>Mitbewegungen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Mitbewegungen / Hypertonie kaum wahrnehmbar</li> <li>○ Mitbewegungen / Hypertonie eingeschränkt wahrnehmbar (&lt; Hälfte der Zeit)</li> <li>○ Mitbewegungen / Hypertonie vielfach wahrnehmbar (&gt; Hälfte der Zeit)</li> </ul>

### 2.2b Translation von der Handfläche zu den Fingern

<p><b><u>Translation</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kind kann 5 Pinne ins Lochbrett stecken</li> <li>○ Kind kann 4 Pinne ins Lochbrett stecken</li> <li>○ Kind kann 3 Pinne ins Lochbrett stecken</li> <li>○ Kind kann 2 Pinne ins Lochbrett stecken</li> </ul>	<p><b><u>Stabilisation</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ gute Stabilisation</li> <li>○ es fällt ein Pin</li> <li>○ es fallen 2 Pinne</li> <li>○ es fallen 3 Pinne</li> <li>○ es fallen 4 Pinne</li> </ul>
<p><b><u>Strategie</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Erwachsenenstrategie mit Gebrauch der Schwerkraft, Pronation im Unterarm, Ulnardeviation Handgelenk</li> <li>○ bewegt den Pin mit Hilfe von Daumen und Finger etwas ungeschickt zu den Fingerspitzen, Unterarm in Supination</li> <li>○ keine Translation, der Pin wird aus der Handfläche heraus in das Lochbrett gesteckt</li> <li>○ die andere Hand oder die Unterlage hilft um den Pin zwischen Daumen und Finger zu positionieren</li> </ul>	<p><b><u>Mitbewegungen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Mitbewegungen / Hypertonie kaum wahrnehmbar</li> <li>○ Mitbewegungen / Hypertonie eingeschränkt wahrnehmbar (&lt; Hälfte der Zeit)</li> <li>○ Mitbewegungen / Hypertonie vielfach wahrnehmbar (&gt; Hälfte der Zeit)</li> </ul>

# Screening Prewriting skills Occupational Therapy SPOT

## 2.3. Beidhändiges Bewegen

### Symmetrisches- und/oder asymmetrisches Bewegen

- macht symmetrisch- koordinierte Bewegungen, Kreise sind ungefähr gleich groß
- macht ab und zu asymmetrische Bewegungen
- macht nur asymmetrische Bewegungen
- beidhändig große Kreise malen gelingt nicht
- deutlicher Größenunterschied zwischen links und rechts

## 2.4 Kreuzen der Mittellinie

### Kreuzen der Mittellinie

- die Mittellinie wird ausreichend gekreuzt
- der Rumpf bewegt etwas mit
- der Rumpf bewegt total mit

### Kreuzung der liegenden Acht

- die Kreuzung wird fließend gemacht
- ist beim Kreuzen zögerlich
- vermeidet das Kreuzen der Mittellinie